

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 14. Februar 1920, nachm. 2 Uhr.

1. **Joseph Rheinberger** (1839—1901):

Sonate für Orgel in G-dur über den 9. Psalmton.
Werk 98.

2. **Heinrich von Herzogenberg** (1843—1900):

„Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn“, Choral-Motette
für Chor (Choral im Tenor).
Werk 102.

Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn,
All', die ihr seid beschweret nun,
Mit Mühen fast beladen;
Ihr jungen, alten, Frau und Mann,
Ich will euch geben, was ich han,
Und heilen euren Schaden. Hans Wisstädt, 1528.

3. **Albert Fuchs** (1858—1910):

„Die ihr mühselig seid“, Sopran-Solo mit Orgel.
Aus Werk 42.

Die ihr mühselig seid, kommt her zu mir, ich will euch trösten;
und ihr Bekümmerten, o kommt zu mir, eure Seelen will ich laben.
All' euer Leiden, euer Müh'n, vertraut es mir, so will ich mit euch
weinen und will euch helfen tragen, was euch bedrückt, denn also
lieb' ich euch, wie mich mein Vater liebet, und seine Liebe ist ohn'
Ende. Für euch will ich ihn bitten, für euch ihr Ärmsten all', daß
Gott sich zu euch neige, weil ihr mir zugetan. Aus Erdennot zum
lichten Gott geleit' ich euch, nach kurzem Leid zur ew'gen Freud' in
meines Vaters Reich!

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 408, V. 7 (Mel. 1575).

Mel.: Von Gott will ich nicht lassen.

Es wird nicht lang mehr währen,
Harr' noch ein wenig aus,
Es wird nicht lang mehr währen,
So kommen wir nach Haus.
Da wird man ewig ruh'n.
Wenn wir mit allen Frommen
Daheim zum Vater kommen,
Wie wohl, wie wohl wird's tun!

Gerhard Tersteegen, † 1769.

Bitte wenden!

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Max Reger (1873—1914):

„Dein Wille, Herr, geschehe!“ Sologesang mit Orgel.

Werk 137, Nr. 2.

Dein Wille, Herr, geschehe!
Verdunkelt schweigt das Land,
Im Zug der Wetter sehe
Ich schauernd deine Hand.

O mit uns Sündern gehe
Erbarmend ins Gericht!
Ich beug' im tiefsten Wehe
Zum Staub mein Angesicht.

J. v. Eichendorff.

6. Heinrich von Herzogenberg:

„Ich hab' dich eine kleine Zeit!“ Chor mit Choral*) aus
Werk 80.

Ich hab' dich eine kleine Zeit,
O liebes Kind verlassen,
Sieh', ab sieh'! mit großem Glück
Und Trost ohn' alle Maßen,
Will ich dir schon
Die Freudenkron'
Aufsetzen und verehren,
Dein kurzes Leid
Soll sich in Freud'
Und ewig Wohl verehren!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.
Solistin: Frau Cläre Hef-Dzondi (Sopran).
Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.
Begleitungen: Herr Gerhard Paulik.
Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/210 Uhr: „Ich hab' dich eine kleine Zeit“ von Heinrich v. Herzogenberg.

*) Choral „Was mein Gott will“ in der Orgelbegleitung.